

TRINKEN JUNGE TALENTE



ALINE + JOSEPHINE KNOTT
(26. + 27.)



FELIX KELLER (11.)



CHRISTIAN + MARTIN HANNEMANN (6. + 7.)



NICO BÖTTCHER (21.)



THERESA OLKUS (20.)

LARA HAAG (5.)



FOTOS: M. BASSLER, J. HEDTKE, FRÄNZI LUFT, J. WEDEL

DEUTSCHLANDS WEIN-TALENTE

Top 30 unter

30

Die junge deutsche Weinbranche ist **innovativ, mutig und dynamisch** wie nie zuvor. Wir zeichnen die einflussreichsten Talente aus, die starke Akzente setzen

TEXT KATHARINA MATHEIS

Wer sich in Anbaugebieten, Restaurants, Weinbars und vinophilen Unternehmen von Sylt bis zu den Alpen umschaut, findet sie überall: Junge Frauen und Männer, die in den 1990er-Jahren geboren sind und mit Ideen und Engagement noch vor ihrem 30. Geburtstag die Weinbranche aufmischen.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen diese Toptalente vor: Mal sind es Sommeliers, die treffsicher Weine empfehlen, die doppelt so alt sind wie sie selbst. Mal sind es NachwuchswinzerInnen, die bereits mit

WINZERINNEN UND WINZER

1. Carsten Saalwächter, 29

Selten sorgt ein Winzer mit seinen ersten Jahrgängen für so viel Furore wie Carsten Saalwächter. Der Ingelheimer hat das perfekte Gespür für Weine, die vor Eleganz und Frische strahlen. Sie sind terroirgeprägt, präzise und bleiben im Gedächtnis. Wer einen seiner Silvaner und Burgunder ergattert, hat Glück!

2. SOPHIE CHRISTMANN, 28

Einfach das weiterführen, was im familieneigenen Weingut schon immer gemacht wurde, ist Sophie Christmann fern: Sie hat gemeinsam mit ihrem Vater Steffen und dem Winzer Mathieu Kauffmann ein biodynamisches Sektgut gegründet und widmet sich mit großem Erfolg ihrer Spätburgunder-Leidenschaft. Damit hat sie den Betrieb nonchalant um ein Aushängeschild ergänzt. Doch natürlich macht sie auch das, wofür der Familienname seit jeher steht: große Rieslinge aus der Pfalz.

3. + 4. HANS UND VALENTIN REBHOLZ, BEIDE 26

Die Reholz-Zwillinge sind bereits mittendrin, den Pionierbetrieb der Biodynamie zu übernehmen. Das Weingut Ökonomierat Reholz aus der Pfalz zählt zu den besten Deutschlands. Die beiden Jungwinzer hinterfragen jedoch alle Schritte im Produktionsprozess, um diese noch weiter zu präzisieren und auf zukünftige Projekte anzuwenden.

5. LARA HAAG, 28

Ihr Vater hat einst das Weingut Schloss Lieser übernommen und zu einem Vorzeigebetrieb der Mosel gemacht. Die Erfolgsgeschichte wird weitergeschrieben: Lara und ihr Bruder Niklas

ihren ersten Jahrgängen weltweit für Aufsehen sorgen. Manche erreichen mit ihren Wein-Botschaften in sozialen Medien ein Publikum, von dem nicht wenige Medienhäuser träumen. Andere wiederum engagieren sich als GründerInnen und denken mit innovativen Ideen die Branche weiter. Sie alle prägen die Zukunft der deutschen Weinkultur und sorgen dafür, dass Weingenuß bei uns noch nie so spannend war wie heute!

Doch was macht sie so erfolgreich? Zwar haben viele von ihnen das Metier von der Pike auf gelernt, etwa an der Hochschule Geisenheim im Rheingau, eine der bekanntesten Kaderschmieden des internationalen Weinbaus. Die talentiertesten MacherInnen können es jedoch selten bei Schule und Theorie belassen. Sie denken weiter, suchen sich gezielt Lehrstationen, Praktika und Vorbilder, die anders sind als das, was sie in der Theorie gelernt haben. Nicht selten pflegen sie noch weitere, vielfältige Interessen. Sie wissen, dass neue Perspektiven neue Chancen eröffnen.

Selten geht es ihnen darum, alles anders oder neu zu machen. Sie wissen eben nicht nur genau, wo sie hinwollen, sondern auch, wo sie herkommen. Gerade die deutsche Weinbranche ist von ihrer jahrhundertealten Geschichte geprägt. Doch dieses Kapital ist nur etwas wert, wenn es von klugen Köpfen weiterentwickelt wird.

Und genau das wollen alle diese Talente. Sie sind gestaltungswillig, blicken über den eigenen Horizont hinaus und haben oftmals mehr Ideen im Kopf, als die Woche Stunden hat. Und so unterschiedlich sie und ihre Ideen sind, so teilen sie alle eine große Leidenschaft – und das ist der Wein. Diese 30 Namen sollten Sie sich also merken!

Haag werden übernehmen. Ursprünglich wollte Lara Wirtschaftsingenieurin werden – zum Glück für den Moselwein hat sie es sich anders überlegt.

6. + 7. CHRISTIAN, 27, + MARTIN HANNEMANN, 24 Ehrgeizig und qualitätsfokussiert: Die Brüder Hannemann entwickeln den rheinhessischen Familienbetrieb Heiligenblut in Alzey-Weinheim weiter – im Bewusstsein der Arbeit ihrer Vorfahren. So rekultivieren sie derzeit eine jahrhundertealte Lage, den Heiligen Blutberg, und beschäftigen sich intensiv mit dem Melaphyrgestein ihrer Böden.

DEUTSCHLANDS WEIN-TALENTE

Top 30 unter 30

8. PAULINE BAUMBERGER-BRAND, 28

Pauline Baumberger-Brand zeigt, wie lässig und weltgewandt die deutsche Weinszene sein kann: Bevor die Nahe-Winzerin ihre eigene Naturweinlinie herausbrachte, hat sie Design studiert und in Paris und Berlin gelebt. Wie sie Ästhetik, Weinkultur und Nachhaltigkeit vereint, kann man auf ihrem Instagram-Profil verfolgen.

9. KATHARINA RAUMLAND, 28

Raumland hoch drei: Gemeinsam mit ihrer Schwester Marie-Luise und ihrem Mann Jan übernimmt Katharina Raumland jenes Sekthaus, das deutschen Schaumwein auf die Weltbühne gebracht hat. Langfristig wird Katharina die Sektherstellung verantworten, Marie-Luise das Marketing und Jan den Außenbetrieb.

10. JULIAN LUDES, 25

Mosel ist vielerorts Tradition pur. Julian Ludes indes setzt auf Charakter und Kante: Seine Rieslinge sind authentische, ungekünstelte Vertreter ihrer Herkunft. Statt sättigender Frucht und Gefälligkeit gibt es bei ihm kompromisslose Geradlinigkeit, präzise Säure und Kräutrigkeit.

11. FELIX KELLER, 24

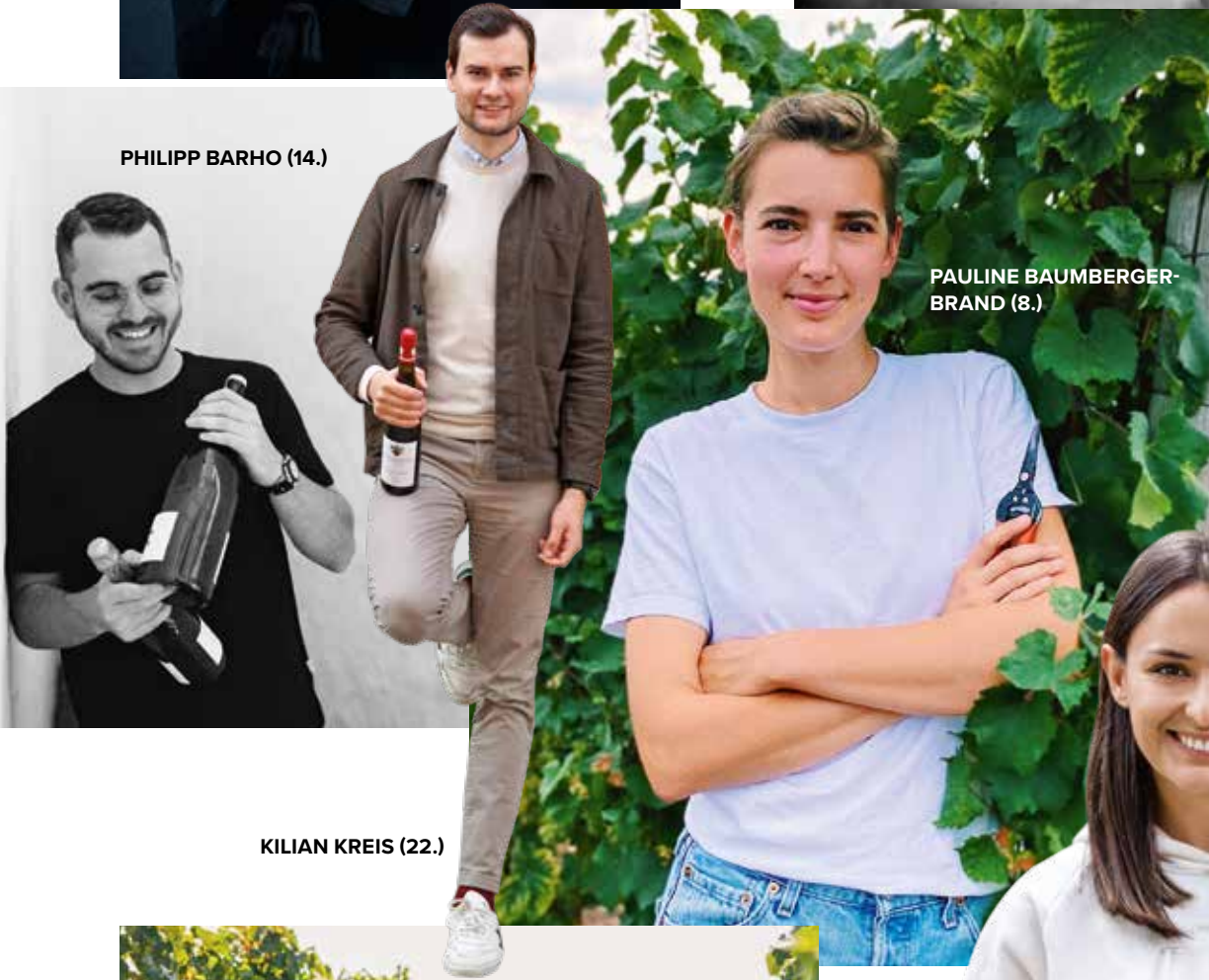
Wer eines der bekanntesten und renommiertesten deutschen Weingüter übernimmt, steht immer vor der Herausforderung, eine eigene Handschrift zu entwickeln und dabei den Erfolg zu bewahren. Felix Keller, Sohn des Rieslingmeisters Klaus Peter Keller, hat das auf die genussvollste Weise geschafft: Er erzeugt Spätburgunder, die schon in ihren ersten Jahrgängen für Aufsehen sorgten.



KATHARINA RAUMLAND (9.)



DIFAN XU (15.)



PHILIPP BARHO (14.)

KILIAN KREIS (22.)

**PAULINE BAUMBERGER-
BRAND (8.)**



HANS UND VALENTIN REBHOLZ (3. + 4.)



ANNA-LISA WENZLER (24.)

Top 30 unter 30

12. PHILIPP KÖNIG, 26

Eigentlich war er erst am Anfang seines Weinbau-Studiums, als sein Vater unerwartet verstarb. So wurde Philipp König plötzlich Chef des bekannten Rotweinguts Robert König in Assmannshausen. Er interpretiert die Spätburgunder-Tradition im Rheingau auf moderne Art.

13. ADRIAN BEURER, 22

Ein Glück, wenn Kreativität und Tatendrang gleichzeitig vorhanden sind so wie bei Adrian Beurer aus dem gleichnamigen Bioweingut im Remstal. Er hat mehr Ideen, als er in seiner Zeit neben dem Geisenheimstudium umsetzen kann. Doch realisierte er bereits eine Pop-up-Weinbar.

exklusiven Raritäten-Tastings teilzunehmen. Der Sommelier Marius Frick leitet diese Events, nebenbei studiert er Weinwirtschaft in Geisenheim und produziert einen Podcast.

17. ELENA SCHEER, 24

Manche Menschen haben zu viele Talente für nur einen Beruf, so wie Elena Scheer: Sie studiert Psychologie und Weinwirtschaft, hat eine Ausbildung zur Sommelière gemacht und berät aktuell im Berliner „Nobelhart & Schmutzig“ die Gäste bei der Weinauswahl. Seit sie 14 Jahre alt ist, arbeitet Scheer in der Gastronomie mit Stationen wie Burg Schwarzenstein und „Sosein“ in Heroldsberg.

18. JOHANNA BERGEMANN, 26

Wer regelmäßig Pfälzer Spitzenrestaurants besucht, ist ihr bestimmt schon einmal begegnet: Johanna Bergemann hat Weine bereits im „Intense“, „Le Corange“, dem „Opus V“ und dem „Hofgut Ruppertsberg“ serviert. Anfang des Jahres verließ sie zum Bedauern vieler Gäste die Gastronomie. Nun kann man ihre Beratung auch ohne Essen genießen: im BASF Weinkeller in Ludwigshafen.

19. ANJA KÖRBER, 25

Seit zwei Jahren arbeitet die 25-jährige Anja Körber als Restaurantleitung und Sommelière im Bamberger Restaurant „La Vita“: Auf ihrer Karte stehen rund 150 Positionen, Schwerpunkt ist ihre Heimat Franken.

GASTRONOMIE-TALENTE

14. PHILIPP BARHO, 27

Das Handwerk und Wissen aus der Spitzengastronomie nutzt Philipp Barho, um Wein einem legeren Publikum zugänglich zu machen. Denn er hat im „Schwarzen Adler“ in Oberbergen gelernt und gearbeitet und vor zwei Jahren gemeinsam mit Vincent und Friedrich Keller die „Trotte Weinbar“ in Freiburg gegründet – einen der entspanntesten Orte der Stadt mit großartiger Weinkarte.

15. DIFAN XU, 28

Welch beeindruckende Sommelier-Laufbahn Difan Xu bereits hinter sich hat: Auf das Wiener Ritz-Carlton folgte ein Job bei Gordon Ramsay in London, danach Stationen bei „Obauer“ in Österreich und „Cordo“ in Berlin. Seit knapp zwei Jahren können Weinfans in Nürnberg ihr Gast sein: Dort ist sie Chefsommelière im „ZweiSinn“.

16. MARIUS FRICK, 26

Nicht selten fahren Menschen aus ganz Deutschland nach Ulm, um in der Vinothek Freiheit an





LOUISA SCHMIDT (23.)



KONSTANTIN HASSMANN (25.)



JULIAN LUDES (10.)



SOPHIE CHRISTMANN (2.)



ANGELINA KAPPLER (30.)



PHILIPP KÖNIG (12.)



ELENA SCHEER (17.)

FOTOS: P. BENDER/VDP, ANDREAS DURST, FAIRGRAPES



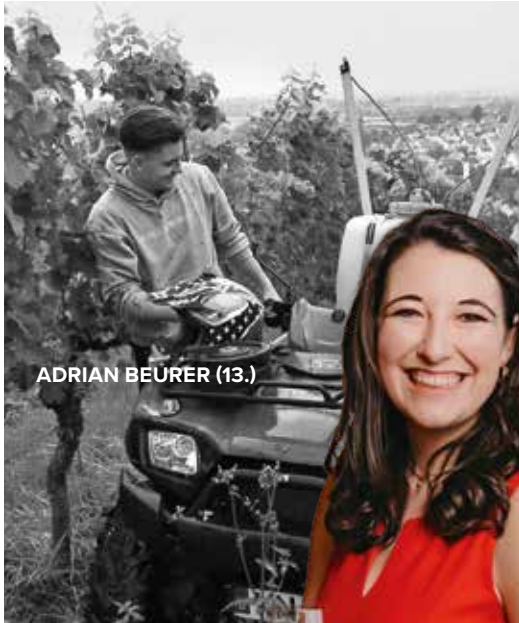
JOHANNA BERGEMANN (18.)



CARSTEN SAALWÄCHTER (1.)



MARIUS FRICK (16.)



ADRIAN BEURER (13.)



ANJA KÖRBER (19.)



ANNA-MARIA LÖFFLER (29.)



SINA ERDRICH (28.)

DEUTSCHLANDS WEIN-TALENTE

Top 30 unter 30

UNTERNEHMERINNEN UND MEDIENPROFIS

20. THERESA OLKUS, 29

Der wichtigste Verband für deutschen Premiumwein (VDP) hat seit Anfang des Jahres eine neue Geschäftsführerin: Theresa Olkus ist Kommunikationsexpertin und zeigt, wie modern der Verband aufgestellt ist. Mit durchdachten Kampagnen, kreativen Ideen und einem professionellen Design verleiht sie den besten deutschen Weingütern genau jenes Qualitätsbewusstsein, das ihre Weine ausmacht.

21. NICO BÖTTCHER, 28

Weinbar, Handel, Eventmacher – Concept Riesling ist vieles, doch dabei stets unkonventionell und modern. Das liegt vor allem an Co-Geschäftsführer Nico Böttcher, der nicht lange zögert und Ideen gern direkt umsetzt.

22. KILIAN KREIS, 29

Stuttgarter Weinfans lieben den „Wein Kreis“ – handwerkliche Weine und ehrliche Beratung. Und das wird auch so bleiben: Kilian Kreis wird von seinem Vater Bernd Kreis übernehmen, schon heute ist er profilierter Experte und in der Weinhandlung vor allem für den Einkauf zuständig.

23. LOUISA SCHMIDT, 29

Augenzwinkernd und fachkundig: Louisa Schmidt ist eine der Top-Influencerinnen der deutschen Weinszene. Auf ihrem Kanal „BringFlavorHome“ gibt es eine Mischung aus geballtem Fachwissen und Weincomedy. Mittlerweile folgen ihr über 25 000 Menschen allein auf Instagram.

24. ANNA-LISA WENZLER, 27

Eine einfache Weinprobe, das ist nichts für Anna-Lisa Wenzler. Yoga, Kalligraphie oder Singlebörse – jeweils mit passender Weinbegleitung – schon eher. Anna-Lisa und ihre Schwester Mona Wenzler sind Eventprofis und haben mit ihren kreativen Tastings neue Standards im Bereich der Weinevents gesetzt.

25. KONSTANTIN HASSMANN, 27

Wein kaufen und damit den Umweltschutz fördern: Konstantin Haßmann hat mit FairGrapes eines der nachhaltigsten Wein-Start-ups der Branche gegründet. Dafür kooperiert er mit Weingütern und Naturschutzprojekten aus der Umgebung.

26. + 27. ALINE, 28, UND JOSEPHINE KNOTD, 25

Kaum jemand hat das Potenzial der jungen Plattform TikTok so stark erkannt und genutzt wie die beiden Schwestern Aline und Josephine Knodt vom Weingut Knodt-Trossen an der Mosel. In pointierten Clips zeigen sie ihren Alltag als Winzerinnen und erreichen damit über 50 000 Menschen.

28. SINA ERDRICH, 24

Sina Erdrich ist die aktuell amtierende Deutsche Weinkönigin und zeigt, wie modern das Amt sein kann. Auf Instagram nimmt sie die Weinfans mit in die Vielfalt der deutschen Weinkultur.

29. ANNA-MARIA LÖFFLER, 26

Anna-Maria Löffler hat mit ihrer Firma Anna Lefleur eine Anlaufstelle für Wein-Events gegründet. Ihre Kunden sind ausschließlich Firmen und Verbände, so wie die Prosecco-Region oder Château Rothschild aus Pauillac bei Bordeaux. Der Firmenname Lefleur ist übrigens eine international compatible Interpretation ihres Nachnamens.

30. ANGELINA KAPPLER, 27

Einst deutsche Weinkönigin, heute Quereinsteigerin und Moderatorin. Angelina Kappler ist ein vinophiler Tausendsassa. Ihre Popularität setzt sie außerdem für Themen des Antiziganismus ein, da sie selbst Sinti-Wurzeln hat.